# Wiesbadener Tagblatt.

Ericheint in zwei Ansgaben. — Bezugs Peris: durch den Aering 50 Pfg. wonarlich, durch die Boft A Mt. 66 Pfg. viertelfährlich für beibe Ausgaben zusammen.

Berlag: Langgaffe 27

16.000 Abonnenten.

Angeigen - Annahme für die Abend Andage bis 11 Uhr Bermittags, für die Morgen Mudgabe bis 3 Ihr Radmittags. - Bur die Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

Mr. 98.

Gernfprecher Ro. 52.

Montag, den 27. februar.

#### Abend-Ausgabe.

Für den Monat März

"Wiesbadener Tagblatt"

abonniren, findet fic Gelegenheit im Derlag Langgaffe 22, den Ilusgabestellen, den Zweig-Expeditionen in den Nachbar-en und fammtlichen deutschen Reichspoftanftalten.

#### Der Sauerftoff der Aritik.

Der Jametiden deutschen Reichsposansalten.

Der Jametiden deutschen Reichsposansalten.

Der Jametiden deutschen Reichsposansalten.

Der Jametiden deutschen Reichsposansalten.

Der den betragen situng des Reichstags hat der preußische Eigenbahmunister Zhielen ein Word and hos wir noch gang des gehende Bedeutung jat und auf dost wir noch gang des schnebe Bedeutung jat und auf des wir noch gang des schnebe Bedeutung jat und auf der Reichtig wollen sogar gehört haben, daß der Minister bierbei nicht nur den, der Scienbahnberwaltung, sondern von "seer Berwaltung" gesprochen habe. Bei der ungünstigen Afusiti den Reichstags und det des des eine Meichstag einspectunt worden find, von nicht genau seitzussellen, welche er Breise im Reichstag einspectunt worden find, von nicht genau seitzussellen, welche von der etwalkelen, daß derr Thienden der Kriitt fund duran zu zweiseln, das herr Thienden das Recht der Kriitt nicht unr auf seine eigene Vertwaltung, sondern auf eine eigene Vertwaltung, sondern auf siede Vertwaltung angewendet wissen mill.

Breilich, der Eisenbahmunister wird hierde Winststen wirden mill.

Breilich, der Eisenbahmunister wird hierden Winststen wirden mill.

Breilich, der Eisenbahmunister wird hierden Winststen der gegen der Sauertion-Horote Ministerium auf manden Wilden mill.

Breilich, der Eisenbahmunister der hierden Winststen einer Anstellen, der gauer die Sauertion-Horote Freihen Wilden wirden der hierden Winststen wirden wirden der Anstiden Genipung erbeden wird. Im Gegenfoh zu Geraden der Sauertion-Horote Freihen Wilden Gehalt, Ab der er der Beitregerpflichen Ausgen der der Beitregerpflichen Genipung der der Anstide fich gang beinder Sein der Anstide fich gang beinder Sein der Anstiden der Reichte der Eingerpflich aus der Winststen der Wieles der Anstide eine Berdeuten haus der Winststen der

gaben, dag Herr v. v. bettet im knieuge und gett Lypten im Recht ift.

Die Berwaltung, die Regierung hat in der That die Kritif so nöhig wie der Menisch den Sanersfossf. Das war der große weltdewegende Fortschitt von der absolutilitischen zur konstitutionellen Regierung, daß der Weilerung nicht nehr allein galt, sondern mit dem der Regieren Rompromisse abschileben muste. Eines der dernechten Etaatsbürgerrechte ist daß der Opposition, der Kritif. Eine Regierung, die dei allen Handlungen auf bedienten bastes Zasagen sieße, würde nur zu bald auf eine fallsche Weicher auf den tobbet Strauß gerathen. Daß die Regierung des Sanerssofts der Kritif bedarf, hat ischen nahezu ein Jahrhundert vor Gerrn Thiesen ein preußisser König erdannt. Am 20. Februar 1804 ertleß Friedrich Wilhelm III.,

als an ihn eine Beschwerde über die oppositionelle Haltung bed "Bestätlischen Anzeiger" gelangte, eine Kaddietlorder, worin er demerfte, daß "eine anständige Bublissiat der Regierung und den Unterthauen die sicherste Burgf dast gegen die Rachlässigteit aber den bösen Willen der Recmten" seit und verdiene, "auf alle Halt geschäft und gestöcket zu werden". In neuere zeit ist von Seiten der Regierung auch masspoller und berechtigter Krinit gegenüber vielsach eine underechtigte und unstandialsasie Kervosität an den Tag gelegt worden. Es wied und freuen, wenn Herrechtigte und eine engeren und weiteren Kollegen dahn einwirtt, daß der Sanertloss der Krinit gegenüber die und eine engeren und weiteren Kollegen dahn einwirtt, daß der Sanertloss der Krinit in allgemeinerem Rasse zu einem der Elemente der Regierungspolitit gemacht wird!

p.

#### Prenfifder Landtag.

#### Dentiches Beid.

\*\*Eirleck. Bach in Konhantinopel eingelaufenen Regierungs-idem sonder ber Emir von Bartur ben Molifen ein diffisoriss 5000 Mann, welches bereits in Kordofan eingetroffen if: Unter thallfentreunblichen Schunzen finder eine grope Geldsamstung den Rhollien fact.

#### Aus Stadt und Jand.

Aus Stadt und Land.

Biesbaden, 27. Jebruar.

Biernschießen Unisteriums.

Biernschießen Leinergeniste 1887: Untera Heintschießen, 2000 per Leinergelan, berühmter amert.

Bieter Leinergeniste 1884: Abertein und Erdläume geolichen Kaifer.

Bieter Leinergeniste 1899: Freisben un Edialamen geolichen interießen und Beitangen und beim griechtigen Auflier.

Bieter des Königl Leiners muß die für Dienflag, den 28. Februar, auflichen der Greichtigen Der erfente Bieter die einer Verlaufen der der die Erdläufigen der Verlaufe Verlauf der der Verlaufe Verlauf der der Verlaufe Verlauf der Verlauf der Verlaufe Verlauf der Verlaufe Verlauf der Verlaufe Verlauf der Verlaufe Verlaufe verlaufe Verlauf der Verlaufe verlaufen verlaufen

exercia findet am fommenden einem Stroll. Der a fragie der Derreolfsunde, Ermientruge 7, flatt. der De-nagermann freidt domn fleder Schape und der De-tagermann freidt domn fleder Schape und der De-tagermann freid der Greichte der der Schappedenintplung, Jupping eigen flet, segen Lollundt der der der der Greichte der beiderum für Damen erren bei.

15 pCt., für folde, die über 22 MR. verdienen, 10 pCt. Buidlag ; für ingenbliche Arbeiter, die mindeftens 1 Jahr aus ber Lebre find 15 pCt., für solde, die über 22 Mt. verdienen, 10 pCt. Ausflag für pieceddiche Arbeiter, die mindeliens 1 Jahr aus der Leder find, 20 Mt. Armeifelden, im theoretischen und Rachardent 389, voll. beim, 60 pCt. Aufoleg, Mit Albeidischen und Rachardent 389, voll. beim, 60 pCt. Aufoleg, Mit Albeidischen der Arceiteren und bei der eine grobe Mingald Schreiter, die die Armeifenden, nem diefelde von der Arceiteren und beschäftlich und der eine grobe Mingald Schreiter, die die Arceiterbeite delichten wollen, well se sie und betimmte Artific eingarbeitet und der eine grobe Mingald Schreiter, die het Arceiterbeite delichten wollen, well se sie und betimmte Artific eingarbeitet und der eine groben der der Arceiterbeite delichten wollen, well se sie und betimmte Artific eingarbeitet und der eine groben der Arceiterbeite der Arceiterbeite der der der der Arceiterbeite der Arceiterbeiter, beschen fich and der Arceiterbeiter der Arceiterbeiter der Arceiterbeiter der Arceiterbeiter der Arceiterbeiter der Arceiterbeiter der Arceiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiterbeiter der Arceiterbeiter der Arceiterbeiterbeiter der Arceiterbeiter der Arceiterbeiter der Arceiterbeiter der Arceiterbeiter der der Arceiterbeiter der Arceiterbeiterbeiter der Arceiterbeiter der Arce

Highten find eine Ansahl Denken ind Kerten am bleigen erste 
Artesten allin dahr seingstigt. Das Stitterste verpriste eine grochen 
grobering Seranstallung zu werben. Es nieb an dei Zapan ein 
grobering Seranstallung zu werben. Es nieb an dei Zapan ein 
grobering Seranstallung zu werben. Es nieb an dei Zapan ein 
grobering sein. Jut die Kanden in den triedballigen Bezonamn 
ind Bussel ein. Jut die Kanden in den triedballigen Bezonamn 
ind Bussel ein. Jut die Kanden in den triedballigen Bezonamn 
ind Bussel ein. Jut die Kanden kein der destablight Edynam. 

—Bos Chemister fandertallen Bestelden Bestelden der destablight Edynam. 

—Bos Chemister fandertein Reich, der des einstellen von undhreib 
isse Banteriennetzen 1896 50 von ab Eindorenben Beinab, transtand 
handen. Anstigen und Bezonalin und ist einer ans Ocherreid, 
krenstrein, Konwegen, dem Bezonaline Entante noor Berbanerist, 
ber Einbarteine Bestelden Reich und eine Ausbalten Beiter der 
handen Bestellen bestellt und auß Judien. Hater bei 
Einbarteine bestellt ein underer mehre in eine Rotumpsinterfehren bestellt eine Bestellt und des Judien. Hater bei 
Einbarteinen bestellt und des Bestellt eines Bestellt und 

Hinterrichte Abenstellt und werde eine Kindelten und 

Hinterrichte Abenstellt und bestellt und bestellt und 

Hinterrichte Abenstellt und bestellt und bestellt und 

Hinterrichte Abenstellt und Bestellt und 

Bestellt und bestellt und 

Bestellt und bestellt und 

Bestellt und Bestellt und 

Bestellt und bestellt und 

Hinter 

Hinterrichte Bestellt und 

Hinter 

Hinterrichte Abenstellt und 

Hinter 

Hinterrichten 

Hinter 

Hinterrichten 

Hinterrichten

#### Bonigliche Schaufpiele.

920. 98. 47. Jahrgang. d. Gie Bapft! fie Enther! Der Wartet D. Grood und bie "Abeinifde Bolfsgeitung" in Deftrich

- Evemben-Verkehr. Bugang in der verfloffenen Boche nach ber tfiglichen Lifte bes "Babe-Blatt" DIS Berfonen.

\* Siebrich, 26. Februar. Die Nachricht mieres in ipsehenten bon einem auf herrn Coffweith Anapper. Il eberfall wird bon herrn Readyor als mirische be liese Berichterkatter ift, wie er was mithelit, dei feiner Kla alledings wir einem bestimmt auftretenben Effende geftel

#### Sohte Hadrichten.

#### Aus gunft und geben.

t. Jom heurigen australischen Jommer meden aufger ordeutliche Dinge bertübete. Die Meteorologen find bereits deran gewöhrt, des des Zemperatur in Angiralien underend des Sommers nud Herblied gelegentlich febr familt wedigtel, aber in diesen Zemuere bahen find Zemperatur-Gerbellinisse eingebellen, die aus

Der Bendet ließ fie gertiruten. Rem-Borth, M. Februar. Telegramme aus Manila be-fager, auf Cebu wurde die amerikantige Fingge gehißt. Der Morrespondent des "New-Hort Derald" in Manila fügt binge, die Cerabeborben von Cebu hatten eillart, duß fie mit der über-

Depeidrebüren gerelb.

fichen verben. Rairo, 27. Februar. 16,000 Derwifche bebroben Omburman. Trop ber erfolgten Dementi erhalt fich bas Gerlicht von ber Rieberlage ber Riff-Armee.

Volkswirthichaftliges.

Feldmarth. Conreseriat ber Frantsnier Wischestlien 222.16.
27. Februar. Mittags 129'. Ur. Gerbinstlien 222.16.
Discrito-Goumnibir 200.56, Seasted. 154.80, Kombarden 30.48,
Gettherbodinsklien 144.—, Gentrelbuth 44.130, Norbeithelm
0200, Unionbodin 78. Sanzabirt. Main. Gertharbedmacktien 144. Gentralbeben 141.0. Erweiserber 39.40, Stebelischen 199.20, Universitäten 78.— Gaureldite-Artin 222.76, Gelfenkere Bergan-Africa 198.0. Tochuner 281.00, Serience 189.55, Seprec. Berfinter 28.10, Seprec. Berjaner — Indiener 26.30, Dreebher Bont 167.10, Darrelfister Bont 15.— Refiner 26.30, Dreebher Bont 26.20, Seprec. Beringer 26.30, Seprec. Bering 16.30, Seprec. Beringer 26.30, Seprec. Bering 16.30, Seprec. Bering 16.30, Seprec. Sepre

Die Abend-Ausgabe enthält 2 geilagen.

Bennuttereilich für ben politiften und fruiferen Theil. U. Guulte ner Britten für ben übrigen Theil und die Angegen: E Malberbi; Brite in Briebond Bend and Berlieg ber 2. Gettlichten Ger Del-Gobrudent in

\***\*** 

Wiesbadener Geigen-Schule (Methode Professor Joachim).

Director: Arth. Michaelis, Moritzstrasse 38, Ecke der Albrechtstrasse.

Unterrichts-Fächer: Violine, Clavier, Violoncell, Theorie, Ensemblespiel, Kammermusik, Orchesterspiel etc. etc.
Honorar: 30-60 Mark dritteljährlich.
Eintritt jederzeit. Vorzügliche Lehrkräfte.
Prospecte durch den Director und in den Musikalienhandlungen.

empfehlt sich zum Abschluss von Feuer-, Lebens-, Renten-, Aussteuer-, Unfall-, Glas-, Haftpflicht-und Einbruchsdiebstahl-Versicherungen.



## Gg. Otto Rus,

Theod. Wagner'schen Uhrengeschäfts,

Taschenuhren
Regulateure
Tischuhren
Gr. Hausuhren
Mustern
Mustern
Mustern
Mustern
Mustern
Mustern

Wecker-, Wand- und Kuckuckuhren.

Reparatur - Werkstätte. 2688



# P. 1-Kilo-Büchse Mk. 1.50 empfiehlt

Fr. Rompel,

Pariser Kopfsalat, Brüsseler Chicorée, Frische Brüsseler Tafeltrauben,

Frische Ananas, Strassburger Gänseleberpasteten,

wie alle Belicatessen der Salson. 2770 J. M. Roth Nehf., 4. Grosse Burgstrasse 4.



# Auhn's Enthaarungs-Pulver

Montag Abend 8% Uhr:

Berjammlung

der Schreinermeifter Biesbadens

Biebricher Tagespost antiliches Organ d. Stadt Biebrich.

40 Pf. Pfd. Ia Glanzlack-Oelfarben.

50.—, 60.—. Rothweine: —, 45.—, 1896er & Mk. 50.—, 60.— e 100 Liter ab hier. F 28

Edler Wein du sollst mit

Atelier. Künstl. Zähne jeder Art. Ganze Bebisse, schmerat. Zahnoperat. Bill. Preise Zahn-Reparaturen sofort. \$ | bert \$ 0 | M. Michelsberg 2, Ecke Kirchg

Kinderwagen Sportwagen

Kinderstühle

Mk. 7.50 ein großer, ein- ode Sportwagen mit

Mk. 5.75 mit Closeteinrichtung, gro

Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48.

Für Wirthe. Gin Boffen Cigarren & 100 St. 250 Mt. in bertoufen. II. Bittether, Allte Colonnabe 47.

Landaner, aut erh., eine n. zweifp., bill. zu bert.

# Den Empfang der Neuheiten

# amen- u. Kinder-Confection

(Specialität: Tailor-made- und Jacket-Costumes)

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

# Meyer-Schirg,

Kranzplatz.

Ecke Langgasse.

Sensationell! Neu!

hygienisches Fussbodenoel, verhindert jede Art von Staubbildung in Lokalen, hilt den Fussboden lange Zeit sauber, vermindert seine Abnutzung und giebt ihm ein schönes Ausschen. Unentbehrlich für Kaufhäuser, Waarenlager, Krankenhäuser, Büreaux, Korridore etc. Anwendung äusserst einfach. Prospecte grafia.

Alleinvertrieb für Wiesbaden und Umgebung: Drogerie "Sanitas", Mauritiusstrasse 3. Telephon 562.



12. Ellenbogengasse. J. K

Ellenbogengasse 12.

Bestassortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Sportwagen, neue Patentgestelle. Aparte moosgrüne Farbe.

Kinderstühle

Hoch- und Niederstellen. Viele Neuheiten! Kinder - Möbel.

Feld- u. Triumph-Stühle.

Extrastarke, praktische Fabrikate.



Schubkarren in Eisen u. Holz, Leiter- u. Sandwagen, circa 50 Sorten.

Turn-Apparate

für Kinder und Erwachsene. Einzelne und combinirte Apparate. Schaukeln.

Grösste Auswahl in allen Qualitäten.

Anerkannt streng reell, billigster Verkauf.



Post- und Bahn-Versandt nach auswärts.

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 98. Abend-Anogabe.

Montag, den 27. Februar.

47. Jahrgang.

\* Er beift Entjogung . . .

Th. Fontane. 

(49. Fortfehung.)

(Rachbrud verboten.)

#### Bheinlandstöchter.

Roman bon C. Flebig.

Roman von E. Viedig.

Die Rähhin beugte sich über ihren Mann, ihre müben, verweinten Augen bohrten sich in seine Jüge. "Dallmer," sagte sie seige — "Dallmer!" Keine Antwort nur der stodende, rasselnde Athem über die schwedelschen Lippen, wie sichon die gauge lange Nacht. Sie soliuchzie und tastete nach seiner Hand, ihre Thrünen gossen wie Regen daranf niederz der Franke zuste pulmmmen, seine ireie Jand singerte unruhig über die Bettdeck — nun zisse eine den Mund und rang angstvoll mit etwas! Er wollte sprechen; es wurde nur ein Lassen. Dallmer, was wisse nur ein Lassen. "Dallmer, was wisse kauben flagen. Mann, sag's noch einmal — Dallmer!" Wieder Mann, sag's noch einmal — Dallmer! Bieder das undenstliche Lallen. "Laura, ach Gott, ach Gott, was sagt er? Hören Sie — große Reise — aben sagen — Reda — A. Leder Rann, Alba tommt gleich, sie sig gleich da!" Es klang wie ein Seufzer der Erleicherung von den Wippen des Setenbenden; er lieh die Aber wieder hab herrunter fallen, der rasselschaft wieden ging aus und ein. "Uch, Laura, guden Sie mal nach, hat es nicht ge-klingelt? Wenn sie nur klume — es klingstit Das wird fie seine voneschessen.

"Ach, Laura, guden Sie mal nach, hat es nicht geflingelt? Wenn sie mur kame — es klingelt! Das wird sie sein. Das wird sie sein. Das der Die Kagd stürzte zur Thür herans, gleich darauf kam sie wieder angeschossen. "Re, et is der Burich' vom Her Hautmann Aylander! Den ließ sich erkundigen, wat den here Vallt macht — sie haben et von der Vildmarte gedott — foll sie hagen, et ging schleck, den here Rathmisse keren Vallt macht — sie haben et von der Vildmarte gedott — foll sie hagen, et ging schleck, den der Rathmisse keren Verauf? Sie verschwand wieder.

Der Medzinaltauft trat ein. "If Ihr Hautein Tochter zurück?" war seine erste Frage.
"Ach, derr Abchignaltauft, es ist wohl sein schleck zurück?" war seine soll ich das überleben! — Rein, Relda ist voch nicht da; wenn sie boch mur kamel Hen, Melda ist voch nicht da; wenn sie boch mur kamel Hen, Melda ist voch nicht da; wenn sie boch mur kamel Hen, Melda ist voch nicht da; wenn sie boch mur kamel Hen, Melda ist voch nicht da; wenn sie boch mur kamel Hen, Melda ist voch nicht da, wie soll sie soll sie schreiben Eschert Rediginaltauft, wie er rassell — ach, es ist schrecklich Dallmer, sieden Butwert Sein wie doch mu an, ist Dit sehr schleckt Dallmer, sieder Dallmer! Sie weinte laut.

Lassen Sie hult Ind wie wie weine laut.

Lassen Sie hat der kandbartschaft, in einer sleinen halben Stunde din der Randbartschaft, in einer sleinen halben Stunde din der Randbartschaft, in einer sleinen halben Stunde din der Randbartschaft, in einer sleinen halben Stunde din der Kandbartschaft, sieden Sie mit die Laut kreuns! Sie soll dommen — gleich sommen — gleich sommen wich sieden Es aus der mögen ein. Ich winder, and die wieder da zu werfen Malnicht Sie wird gleich siel weiter gum ersten Malnicht Sie wird gleich siel siehe Exerpe herans, vor der sieder — da sommen einer rassen sie krieft den den den sach sieder der den der sieder wieder den sieder den den sieder de

Schwelle halt er einen Angenblid inne! Es bringt wie ein Stohnen von braugen herein — die Thur geht auf. — "Relba, Gott sei Dant!" Mit einem Anf der Erleichterung strect die Rathin die Holmen Run der Erleichterung strect die Rathin die Holmen Run den Ander fich ger rühren, steht Reba auf der Schwelle. Den Mantel schleift sie nach, der Jut fügt ihr schieden mit der blutrothen Schwarze hängt ihr das berwilderte Songe mit miren ertikten Access firen fie in die halt.

mit der blutrothen Schmarre hangt ihr das derwilderte Daar; mit wirren, entjetten Augen fart sie in die haldbunfle Elide.
"Relda, Gott sei Dant, daß Du da bist — der arme Kapan! Dallmer, Relda ift da — unfte Nelda — Dallmer!" Frau Ratsin lacht und weint ührlerisch.
Able ein Antomat kommt Relda auf das Bett au, die Kige scheinen ihr mit Belgewichten beschwert, sie bedt sie komm bom Boden; die Arme hangen ihr schlaff am Leib berunter.

bes Sierbenden wird fest und fester, er trastt sich sörmtlich ein — an-et ach -1"

Der Griff läst plögtlich nach, er wird toder, ganz lose— wei, drei Mal ein feltsames Röcken — bie beiben Frauen halten ben Athem an und lanschen. Man hott das Zielen der Uhr nicht mehr, wohl aber vorsichtige Schritte draußen auf der kreipe — Relds hat die Thür nicht sinter sich geschlossen, stereppe — Relds hat die Thür nicht die mit hinter sich geschlossen, stere der kaben der Vergenweister der der Abgestall von — Brügermeister draugt ich ungedulog vor — Joseph, alter Junge, was macht Du für Ge" — Das Worter erstirtst ihm im Munde, er prastt zurüch — sliedt Vender" — mit anglivoller Frage in den Augen sieht er den Arze dan; der thut nur einen turzen Wist und netzt dam den den Kopf bedeutian — "Es it zu Endet" —— In Ende! Ein paar turze Worte, nur gestüssert, und boch lauter als Donnerhall.

"Bu Ende — was — wer?!" Wie eine Kasende springt Relda von den Knieen auf — "Ihr Light" Cie siedt zurüchtlossen Schrei die, sie eine Kasen mit beiden Jahnben empor. — Der Mund sieht offen, tein Laut, tein Athem nechr — "Dat Munde kab eine Stellen fassen schrei läßt sie das schwere Kant Witten micht der Schrei, der den Hater auf der Schrei den Schrei der Schrei der Schrei der Kissen auch den Schrei der Schrei

Man hatte bescheibne Traueranzeigen auf bunnem Papier mit ichwarzen Randchen herumgeschidt: — "Es hat Gott bem Allmachtigen gesallen, unfern helb-geliebten Gatten, Bater und Bruber, ben töniglichen Reglerungkrath Derrn Joseph Dalmer, nach langem, mit Geduld ertragenem Leiben, zu sich in die Ewigkeit zu

Um ftiffes Beileib bitten und fo meiter."

dim stines Desletts bitten, und so weiter.
Das wor so ber gemösnlisse Trantrangeigenstilt; der eine seihte bor bas "heißgeliebt" noch "unvergestliche" ber zweite vor bas "nach langem, mit Geduld ertrognem Leiden" noch mit "driftlicher Geduld" — und so fort einige Barianten, se nach dem man für die Drudsosten auszugeben

Der Tobte lag still und friedlich in seinem Sarg oben in ere Schlafftude. Man hatte erk lang um isn herum gewirtsschiet und genoltert, dos weite Beit hinausgeschaft und bie übrigen Möbel auch, die Bahre in die Mitte gerückt und ein paar grine Topfgeläße serum arrangiet. Es sollte doch nett ausssehen. Franz von Osten, gedonne Nöber, hatte einen Sertiden Kranz geschieft und einen Miesenpalmenwede mit weisem Nosenbouquet. Sie war auch selbst geleich and die Rachricht gesommen, sie weinte mit der in Schmerz aufgelösten Racht gesein, die war oben bei ihrem Bater.

"Weim Sie Relda sehen wossen, müßten Sie sich sehon berauf benührn, liebe Franz von Osten; sie ist nicht gw berugen, vom Sarg fortzugehen, ach, ach!" jammerte die Rächin.

"Ich möchte wohl — aber nein, nein!" — Die inner

jant dann bog, son zebr gejanntert, im inere Singi gatua; ber Schauer ded Todes hatte sie durchweht.

Unten iönte die Alingel ohn' Unterlaß, so viel war's in dem Kleinen hanns en der Chausse noch nie aus und einsgegangen. Die Besonnten sidsten isch jegt alle bemüßigt zu erscheinenst; Fran Rüssin weinte dei Jedem aufs Reus, aber sie führte sich doch gehoben in dem Bewustzieln, so viele gute Frennde zu haben. Alle paar Stunden sam sie mit dieren Angen und neuen Kränzen wieder herauf, — Sieh' maß, Kelda, von Röders, wie sossialt — won der Dottor Schmidt — und dier die Palme vom Regierungsfollezium, die muß ganz obenauf! Allamber voer ehen auch da, er wollte Did gern sehen und lätz Dich jedr grüßen — die Frau kommt doch wahrhaftig nicht ins haus, es ist wirklich start — auch die Blanke hat einen Kranz geschick; sit tichrend, noch dagu lauter weiße Levkopen, die hatte Dallmer so gern. Ach Gott, ach Gott, da liegt er nun nud kaun sie nicht mehr riechen!"

lind fie gupfte an ihm berum, und füßte ihn auf bie Stirn, und iggte ihm die Jande andere, und igde die Kranz herchin und jeinen Kranz dorthin, und lief dann wieder hinab; und Relda dumte fich auf von Schwerz, die sich in die Lippen, um nicht laut zu schreien, und fant wieder wimmernd in sich zusammen.

## Saararbeiten,

C. Brodtmann, Frifeur aus Biel,



Nur I Mik. la Feder in eine Taschenuhr. Georg Spies, Grabenstrasse 9.

### Chemisches Laboratorium zu Biesbaden.

Brofessor Dr. H. Fresenius. Brosessor Dr. W. Fresenius. Brofessor Dr. E. Hintz.

Wie neu wird Jeder mit Bechtet's Salmiat-Galleife genodener. Gorff feben Genedes, borfalbig in Bod, an 40 Bl. beit. L. Leadle.
2749 Mind jum Teppidreinigen fehr bewährt!

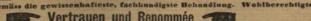


Reichstes Lager allen optischen Waaren.



**Beste Werkstatt** Reparaturen jeder Art.

wissenhaffeste, fachkundigste Behandlung.



Vertrauen und Renommée



Specialgeschäft I. Ranges.

R. Petitpierre,

Lieferant des Königlichen Hof-Theaters, 5. Häfnergasse, Wiesbaden, Häfnergasse 5, zwischen Webergasse und Bärenstrasse. ausgebildeter Fachmann.



#### Amtliche Anzeigen

#### In der Straffache

den Maurer Chriftian Darz bier, geb. am 4. Februar 1968 bahler, wegen Beleibigung, hat bon Königliche Schöffengericht zu Wiesbaden am 3. Februar 1899 für Recht erfannt:

siesbaben am 3. Hebruar 1899 sin Recht erlaunt:
Der Angellagte wird pp. wegen Beleddung zu einer Gesammtgesänguisstrafe von actizedn Tagen und in die Kossen der Erstatzens verurtheilt.
Dem Schuhmann Wüller II. wird die Bestugsis zugesprochen, den entschenden Theil der rechtsträftigen Urtheilfs, soweit er die Beleidigung betrifft, binnen 4 Wochen nach Justellung einer Ansfertigung bestellen ein Wal auf Kosten des Angestagten im "Wiesbadener Tagblatt" veröffentlichen zu lassen.

F249
Die Richtigkeit der Abschrift der Urtheilssormel wied beglandigt und die Rechtestraft des Urtheils bescheinigt.
EBiesbaden, den 23. Februar 1899.

Baner, Berichtofdreiber bes Ronigliden Amtogerichte Ba.

#### In der Straffache

ben Fuhrmann Georg Riffert hier, geboren am 10. Oftober 1868 hierfelbst, wegen Beleibigung, bat bas Ronigliche Schöffengericht zu Wiesbaben am 22. November 1898 für Necht erkannt:

Der Angestlagte wird wegen öffentlicher Beleibigung zu zwanzig Mark Gelbstrafe, im Unverwögendfalle zu vier Tagen Gefängniß und in die Kosten des Ber-fahrens verurtheilt.

fahrens vernrtheilt.
Augleich wird dem Beleibigten, Auflicher Erbfiößer hier, die Betunulß augesprochen, die Berurtheilung des Angeliagten innerhalb 4 Wochen nach Justellung des rechtsfrästigen Urtheils ein Wal auf kohen des Angestagten durch des "Bieöbadener Tagblatt" befannt machen zu lassen.

gez. Tilemann.

is Wichtsfeit der Wichrist der Urtheilsfarmel mird des

vie Nichtigfeit ber Abschrift ber Ursheilsformel wird be-ubigt und die Boliftreckarteit bes Urtheils bescheinigt. Biesbaben, ben 23. Februar 1899.

Refiner, Berichtsfcreiber bes Ronigliden Amtogerichts 3b.

Gerichtsschreiber bes Koniglichen Antögerichts 3b.

Refauntunchung,
beirestend das Musterungsgeschäft im Etaditreise Wiesdaden sinde am 2., 4., 6., 7., 5., 9., 10., 11. und
18. Warz stat.

The formen pur Borstellung:
Fim 2. Wärz sie im Jahre 1877 und trüber Gedormen, erstere
dis rincischuld des Unschlauses d.

Tim 2. Wärz bie im Jahre 1877 über Gedormen, erstere
dis rincischuld des Unschlauses d.

Tim 3. März bie im Jahre 1877 Gedormen von Buchtaben 3.

die einschieltig d.

Eins 4. Wärz ber Reft des Jahregangs 1877 und dem Jahrgange 1873 die einschieftigtich des Buchtabens 3.

Tim 6. Wärz der met des Schregangs 1877 und dem Jahrgange 1873 die im Jahre 1878 Gedormen von Buchtaben G.
die einschieltig D.

Lim 7. Wärz die im Jahre 1878 Gedormen den Buchtaben G.
die einschieltig D.

Lim 8. Wärz der m. Jahre 1879 Gedormen des Enchstellich des
Buchtabens F.

Lim 10. Wärzs Jahrgang 1879 den Bachtaben G. die einschieftig De.

Lim 13. Wärzs her Wied des Jahrganges 1872.

Lim 13. Wärzs her Wied des Jahrganges 1873.

Lim 13. Wärzs her Wied des Jahrganges 1874.

Lim 14. Wärzes der Limiterungen Wiedlichten der Kelence Kanton der Kelence
Bardine Grüngestere und ausgesübere Landstrumpflichtiger
werten kinglichtung Efficierten, Landwehr, Leewente, Gelgerriere,
Bardine Grüngesteren Wiedlichtigen dem mich durch ein
Wiellich der Grüngenmillen getoch Gelüche um Beistelmig dem
Burüffellung fehner des Mithärpflichtigen mich der ein gestellten gestellten einem mich auch aus der einem Berneling dem
Burüffellung fehner der Wiedlichtigen Kanton der Gerichten
Bernelinen here der Mithärpflichtigen dem der Gedeine
Ben Burüffellung dem der Wiedlichtigen der Gelichten Mirgen
Bardelein der geltelbet um dem mich amtlich angefellt

Inmuntilides Erldeinen, Fehlen ohne genigenden Entlantgegrund, wird, solern die betrestenden Estläurpfichtigen nicht der gegleich eine hättere Etrafe vertvieft baden, noch 326 all.

klen-Ordnung vom 22. Honember 1885 mit Gelhriche bos an klen-Ordnung vom 22. Honember 1885 mit Gelhriche bos an kle aber helt bis an Angen bestraft. Ungerbem Können ibnen vom den Grighehörden die Bortheile solsing enthagen werden. Die Militärpfikation der alleren Jahrgänge, welche im borigen e oder früher gelooft haben, haben ihre Loofungsscheine mid-nen.

Der Civilvorfigende der Erjap-Commitfion Biesbaben Gtabt.

Befanntmachung.

Der von bem Bollenbruchnes die zum alten Friedhof fabrende Beibertwes (Belbelminenftrafte) web dewis herbedung von Walfer-von Gesteltungen für die Bauer der Arbeit, vom 27, d. M. ab, für den Fahrentler gehrert. Wieddachen, den 25. Februar 1809. Der Oberdürgermeister. In Better: Köbener.

Feldholizeiliche Aufforderung. Die Erundbester in der tiefiger Gewartung werden dierdurch erinde, Kumelomgen über ichlende Gernzeichen an dren Geund-finden bis zum 6. April d. J. in den Bathbunje, Jimmer Wo. 23, in dem Bormitänderbeinfrunden zu macken. Wieddader, den 28. Februar 1805. Das Auftbericht.

Des Helbgericht.

Die Lieferung der nachtegelchuefen Wirthicheits-Gedurfnisse für des Armen-Arbeitshaus für die Jeit vom 1. April 1890 bis 31. Waft 1800 fall nach Walgade der im Allmare Ra. 12 des Rafficharles aur Einfach aufliegenden Weblingungen im Gabmillonse vergeben werben.

1. Ambleich 2. ger. Spock, S. Vierenfert, A. Burftlett, S. Kasser, G. Gischerien, T. Erbien, S. Lusten, P. Bedunn, 10. Weitgenneth, 15. Jeitgericht, 28. Archiert, 16. Juder, 17. Wilch, 18. Red, 14. Geisensch, 16. Generalie, 28. Kentielte, 28. Sentielte, 28. Sentiel

Bieleungelligte werden antsefriedert, thre Döreten bis falleten Samflag, den 4. Marz er., Bormitiage 10 Udr, im Anthonie, Jimmer Ka. 12. Johngeben, wolgtb bieleben in Egenworf eins erfählenener Submitkenten eröffnet werden.

In den nuter pos. die 16, 18 bis 20 und 22 bis 22 begeichneten Waaren sind Broden beigutügen.

Die Boaden, den 15, federnet 1809.

Der Magiltret. — Armen-Berweltung, Rangold.

Der Magitiret. — Armen-Bermeltung. Mangold.

Berdingung.

Die nachstebend aufgesährten Arbeiten bem. Wieferungen für bas Stadebanamt in der ziet vom 1. Agril 1859 bis 31. Wärz 1800 folm bergeben werben, nantlög:

1. Greenrung der Affirides der Albedünke (ca. 190 Stift amelikisige und 210 Stift dereilikige);

2. Lieferung dem Jodgagenständen, als Diele, Batten, Boeben u. f. m.;

3. Aufstheung der Asphaltirungsarbeiten in den fädlischen Strohen;

4. Görzeben der Strahenschliege, Daubnummern und Warmungstalen;

5. Lefinen und Schließen den Gruften auf den Fredhöfen.

Der öffentliche Berhandlungsternin lietzfür ist auf Montlag, den 6. Rahey 1809, Kornutiags im Ro. 1 auf 10 Uhr, für Ro. 3 auf 11 Uhr, für Ro. 4 auf 11½ Uhr und für Ro. 5 auf 12 Uhr, im Ro. 4 auf 10 Uhr, für Ro. 5 auf 12 Uhr, im Ro. 4 auf 10 Uhr, für Ro. 5 auf 12 Uhr, im Ro. 4 auf 10 Uhr, für Ro. 5 auf 12 Uhr, im Ro. 5

n werben. Biebbaden, den 17. Februar 1899. Stadtbanamt, Abfreitung für Strafenbau. Der Oberingenfrur. Michtee.

Der Oberingenieur. Michter.

Berdingung.
Die nichtlebend aufgelührten Kriedere, bezw. Liefenmen für bas Stodtbausum in der zieht wom 1. April 1896 vis 31. Mich 1800 islen vergeben bereden, namiköt.

1. Lieferung von Sonis mich Kleis für die Strohenbauserwollung.
2. Lieferung von Sonis mich Kleis für die Strohenbauserwollung.
2. Lieferung von Sciele. Betroleum, Machdinenst, Brennöll at. kr. d. Lieferung von Sciele, Leitnelm, Machdinenst, Arennöll at. kr. d. Lieferung von Leifarbe, Leitnelm, Flichland, Aexpentiaal, Freibe, Bleiweiß u. j. w. Der öffentliche Erchaublungstermin blerfür ist auf Dienstag, ben 7. März i 1809, Soemittags, für Wo. 1 auf 10/12 llar, für Ro. 2 auf 11 llar, für Ro. 3 auf 121/13 llar, mit Rachdaufe, Jimmer Wo. 47, andersum, mofelbb dis zu der angegebenen Seit die desgisileten Angebote politiche verfielden und mit entsprechenen Auf die desgisileten Angebote politich verfielden und mit entsprechener Auffehrlit verfehet einzureichen find. Die Behöngungen liegen wöhrende ber Dienstfinnehen im Jimmer Vo. 47 bes Verthaufes zur Eirföld aus; daleht fömen auch die fird die Angebote zu densputen Archingungsanischinge in Europeangen genommen werben.

Stadtbauamt, Abbeilung für Strahmbau.
Der Ober-Ingenieur. Blädier.

Der Obre-Jagenieur. Slicker.

Die Herstellung der elektrischen Beleuchtungs- in Accumilatorensungs für den Schlocke und Befehr die erfelbe foll im Wege der öffentlichen Ausscheitung verdungen werden.
Berchaungsdurterlagen einfalleische Zeichnungen fönnen Boremilitags von 9--12 libr im Nabbanfe, Jimmer Ro. Ch. gegen Jahlung den 3 Mort bezogen werden.
Berindlossen und mit der Auflöseift. D. A. 119° veriedene Augebent eine hönerens die Samflag, den 11. Warz d. S.
Bormitlags 10 Uhr, dierher eingareichen.
Die Eröffnung der Ausbate erfolgt in Gegenwart der eingerischen Ausbieder.
Ausflägosfrift: 6 Wocken.
Wießbadern, den 26. Februar 1809.
Lefablenannt, Ausbeitung für Hochbau.

#### Holz-Berfteigerung.

Mittwoch, den 1. März d. I., Bormittags 10 Uhr anfangend, merden im Kanroder Gemeindewald, Distr. Dickenhaag:
27 Eldhens und Birken-Sidmme, 239 Umir. Orennholg, meistend Weichholz, 6100 Sidd gemischte Wellen, und sodann Wittags 2 Uhr anfangend, Distr. Georgendestweg:
9900 Stud gemischte Wellen
bersteigert. F 272

Panrod, ben 22. Februar 1899.
Coneiber, Burgermeifter.

Donnerstag, den 2. März de. 3d., Bormittags 10'h Uhr, sommen im Behner Eeneindernald, District Haferstüd, zur Beipeigerung:
5 Kothlaunen-Stämmden von 0,76 Kestm.,
50 Gangen I. Glasse,
47 II.
306 III.

IV.

4640 1. Der Anfang ift an ber Blatterftrage bei Ro. 1. 2Beben, ben 25. Februar 1899. F454 Rorner, Bargemeifter.

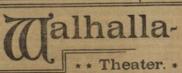
Holz=Berfteigerung.

Mittyoch, den 1. Mary d. 3., Mittags 12 Uhr anfangend, fommt im hiefigen Gemeindewald, Diffte. Hausesellen und Oberhold No. 4, auf einer guten Whahtt folgende Holg zur Keftelgerung: 28 fiefenne Stämme von 3,20 Freftm.

3 tannene 0,36 0,36 8 Stangen I. Glaffe von 0,72 Festm., " II. " 3,65 " 14,76 " IV. " Reiserstangen,

Bolghaufen ii 21., ben 22. Gebruar 1899. F454 Der Dirgermeifter.

### Midytäntlidje Anseigen



## Nur noch heute u. morgen

das interessante IL-Februar-Programm.

Sennor Fessi mit seinem andalusischen Stie Familie Derrington, die boston Kunst-

The 3 Hugosets, die amerikan. Matadore

Hans Hanser, der originellete süddentscha

# Thüringer Burstgeschäft

von C. Limpert

wichtt ff. geräuch. Handfcht. Wurde u. Zleischwaren, left, Schinken im Ganzen in 86 Pf. bro Hid., Ausbuitt 1.20 Art., Thüringer Schinken 1.66 Art., brims dwalt 66 Pf.

Airchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52,

Rene fürf. Pflanmen pro Pfb. 15 Bi., größere Corten p. Pfb. 20, 25, 35 u. 40,

großere Sotien p. Pfo. 20, 23, 35 n. 40, Californ. Pflanmen p. Pfd. 60 n. 80 Pf., geschäfte Pfürsiche p. Pfd. 1.20, Borbeaux-Bflanmen p. Pfd. 0.80, 1, 1.40, Aprilosen, Ringäpsel, Apselsaniten, Birnen, Kirschen, Brünellen in seinker Boare im den Dinighten Preisen, gemisches Obs p. Pfd. 45 und 00 Pf.

Preis-Ermäßigung.

dinten (in friider Sendung), 4-6 Bib. (dwer, 55 Pf.
dmail pro Bib. 40 Bf., bei 6 Bib. 40 Bf.
laiftaffee mit Jagade 36 Bf., bei 5 Bib. 38 Bf.
miderer adfe pre Bf. 38 Bf.
rennspirifins pro Schoppen II Bf.
artoffein, gelde 37 Bf., magnam bonum 25 Bf., im Geniner
billiger (frei Hund).
Moderstraße 3, Schnal, noderstraße 3,
ris-ch-ris dem Arantenhaus.

Rartoffelt, 400 Centner, abum Jahnkroße 17,
Britisches Bflier.

Blieben 2001-16 Bflieben.

empf. von felfdeftet

Bratbüdlinge, Grüne Saringe, J. Stolpe, geler Eprotten, Piedharinge ic. Grabenfrage 6.

#### Burnagefette Schuhwaaren

Mainzer Schuh-Bazar

Dializet ben Philipp SchBafeld. Coldgage Sinstlice Düngemittel
Sinstlice Düngemittel
Son M. & E. Albers in Biebrich empieht in jehen Dunahm
Carl Zies, Delais Beflas,
Grabenstraßt 30. Befl.
Grabenstraßt 30. Sons

Bügeln. Rurs 10 Bit.



# Kaufhaus Caspar Führer

Kirchgasse 48. — Telephon 309

# gs-Ausverkauf

Der erste Ausverkauf seit Bestehen meines Geschäfts.

In der Reihe von Jahren hat sich mein Lager zu sehr ausgedehnt; um meinem Prinzip - stets Neuheiten zu bringen m bleiben zu können, brauche ich Platz und unterstelle deshalb mein gesammtes Lager einem reellen Ausverkauf.

Beginn 25. Februar, Schluss 5. März.

In dieser Zeit gewähre ich auf Alle Artikel, mit Ausnahme von Spielwaaren, einen

# hohen Rabatt.

Lederwaaren: Hand- und Reisetaschen, Hoffer, alle Reisearlikel, Photogr.- n. Postkarten-Albums, Portemounales etc. mit 20 % Rabatt.

Schmucksachen: Brochen, Uhrhetten, Hanschetten Hanspre, Armbänder, Colliers etc.

mit 25 % Rabatt.

Toilette-Artikel: Frisirkamme, Haar-, Zahn-und Nagel-Bürsten, Haarmit 10 % Rabatt.

Luxuswaaren: Nippes, Vasen, Figuren, Aufsittee, Schreibtisch-Artikel, Wand-Decorationen mit 20% Rabatt.

Ziermöbel: Bauernische, Nipptische, Wand-bretter, Hausapotheken, Cigarren-schränke, Baschiische, Banduchhalter, Schirm-ständer, Blicher-Eingéren, Console etc.

mit 20 % Rabatt. Balkon-Möbel aus gebogenem Hols u. Bambus, Stähle, Hocker, Fusebankchen etc. mit 20 % Rabatt.

(Ein Posten Elappetühle u. -Tieche zu jedem Preis.)

Haus- und Küchen-Geräthe.

Porzellan u. Steingut: Teller, Tussen, Salatieren, Kaffockannen, Toil-Eimer etc., Waschgarnituren in ca. 40 Sorten mit 20 % Rabatt.

Glaswaaren: Wein-, Wasser-, Liqueurgläser, Römer, Trink - Service, Compotisren, Teller,

Salatieren etc. mit 10 % Rabatt.

Emaille-Waaren: Meste Waare trott des letzter Zeit, grau, blau und weiss, mit 10 % Rabatt.

Küchen - Artikel aus Bloch, Hois, Draht, Stahl, Britannia etc. mit 10 % Rabatt.

Treppenleitern, gans kräftige Construction
mit 20 % Rabatt.

Kinderwagen, neus Sorten mit 10, vorjährige mit 20% Rabatt.

Sportwagen u. Kinderstühle mit 10% Rabatt.

Bei allen vorgenannten Waarengattungen befinden sich Artikel, die theils nicht modern, thoils nicht ganz tadellos sind diese Sachen werden

zu jedem Preis ausverkauft.

Der Verkauf findet nur gegen Baar statt.

Gastwirthe, Pensionen und Brautleute

ich auf diese aussergewöhnliche Gelegenheit besonders aufmerksam.

Kaufhaus Caspar Führer,

48. Kirchgasse 48.



#### Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf Briefköpfe Adresskarten Postkarten Circulare Couverts Preislisten Bücherformulare Facturen Wechsel Rechnungen Quittungen Plakate

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.

Fahrrad, fabites Zouren-Rad, fieht billig zu berfanfen Mouritins-

Junge Frauen bleiben ewig arme Teutel jont Bud 1. 1 Mit. Briefmarten. Siefia-Bertag Wr. 29. hamburg.

Beidaftebucher-Ginrichtung 2c.

Bur Maurermeister!

Aleider werben unier Garmile billight Frifder Mitt grindt, Garmere v.

Ullein madchen int Rude und Handarbeit pelucht Emierfer, 2, Bart. 1.

Braves Dienkinddigen folgert gelucht Weber-gaffe 22 bei Meilen. Laben.

3wei tüchtige Architecten,

Echreinergeseinen gesucht mit Loquerhöhung bis gu 15 einberigen Bohnes Reroftrafe 16. 27:

Dankfagung.

Der franerube Gatte: Erih Schmidt. Wiesbaden, den 26. Februar 1899.

#### Codes-Anzeige.

Allen Bertvauben, Befannten und Freunden die trausige Mittheilung, bag es Gott bem Allmächtigen gefallen bat, unfere gute Tochter, Schweiter und Schwägerin.

#### Margaretha Anorr,

am Sonntag Morgen 3 Uhr ploblich ju fich ju rufen.

Im Namen der trouernden hinterbliebenen: Batharina Amere, 28we., geb Mernberger, Johann Jasher, geb. Anore.

Wicobaden, ben 27. Februar 1899.

Die Beerbigung findet Mittwoch, ben 29. Februar, Radimittage 2 Uhr, vom Sterbehaufe, Steingaffe 18,

#### Statt befonderer Anzeige

erfalle ich hiermit die traurige Bflicht, Greunden und Befaunten davon in Kenntnif gu feben, daß der bor Jahres-frift von Wiesbaden nach Cereidung i.B. verzogene

## Privatier Josef Trutter

Freitag, ben 24. b. al., Abenbe 7% Uhr, nach langerem Leiben fanft verfchieden ift. Um ftille Theilnahme bittet

3m Ramen der trauernben Binterbliebenen:

Wiesbaden, ben 27. Februar 1899.

Inline Merbel.

Für bie vielen Beweife herglicher Theilnahme, welche mir bei bem Ableben meiner innigft. geliebten Tante, ber

# Frau Katharine Huber,

ju Theil murbe, fage ich allen Freunden und Befannten aufrichtigften Dant,

Die tieftrauernbe Richte:

Glife Willems.

#### Cheater Concerte

#### Kurhaus zu Wiesbaden.

Abonnements-Concert

des stilldtischen Kur-Orchesters, unter Leitur Herrn Louis Lüstner.

Union-Marsch Gerbas Fahrbas

Ouverture zu Goethe's Fahrst\* Lindqual
La charité, Terzett
Scene und Balletmusik aus "Die lustigen
Weiber von Windsor" Nicolal
Internezzo in E-dur Brahms
Ouverture zum Oratorium "Paulus" Mendel
Mailled für Violine
Herr Concertmeister Jrmer.
Vorspiel zum S. Akt, Tanz der Lehrbuben
und Auflug der Meistersinger aus "Die
Meistersinger von Nernberg\* Wagnet

Abends 8 Uhr:

**Abonnements-Concert** städtischen Kur-Orchesters, unter Leit Herrn Louis Lüstner.

#### Markt-Berichte

bedürfniffe ju Wiesbaden

				_	-
Contract Con	かる	Shirt.		Didd. Rie	Mr.
	Preis.	Paris		Land Marie	100
I. Fruchtmarkt.	214	2 0	Inter Market	390 7	20
Doferp. 100 R.	16	15 40	Cin Sahn	250 1	
Streh 100 .	3,60	2.80	Gin Huhn		90
hen . 100	6,20	5 60	Gin Telbhubu		10
Il Biebmarkt.			Ein Daje	0.00	
Dibten:		20	Mal		-
L. Qual. p. 50 R.	70 -		Demt	240 1	
11 50 .	66 -	64 -	Bartfliche	- 700-	40
Rithe:		20	IV Birod u. Bliebt.	2 10 13	
I. Onal. p. 50	64 -			12.00	-
II. " " 50 "	56 -			-(16)-	13
Schweine p	1 10		2	-52 -	96
Ralber	1 40	1-		- 14 -	
Sammet	1 28	1 20	E. E.	- 45 -	\$0
III. Bictualien.	1000	總額	Ziscisbrob:	10000000	10
Butter p. R.	2 20			- 3-	9
Gier p. 25 Gt.	1 75			- 3-	3
Bonblife _ 100 _	8-	7-		5 5	
Fabriffate 100	6:50	8 50	Ho. O . p. 100 St.	32 - 30	
Gittartoffeln 100 St.	6.50	6		29 - 28	
Rarroffeln p. S.	- 8	7	. II 100 .	27 - 26	-
Rwiebeln	- 90	- 16	Roggenmehl:	5 KG	п
Bwiebeln . p. 50 st.	7	650	900 U D BOOK	26 - 25	
Blumentohl p. St.	- 60		. I 100 .	28 - 23	H
Ropfialat	- 15	- 14	V. Mellic.		
Gr. Bohnen p. R.			Ochleufleifch:		
Birfing	- 24	- 20	pon ber Reule p. St.	1 52 1	Ш
Beinfrant	- 14	_ 12	Bandrileiich	1 36 1	200
Beinfrantp. 50 St.				136 1	89
Rothfraut . p. R.	- 15	_ 13		150 1	40
Gelbe Rüben	-116			1 60 1	
Beifie Ruben	19		Sammelfleich	140 1	13
Robirabi, obererb.	- 20		Schaffleiich	1 1	æ
Robirabi p. St.		- 5		1 60 1	80
Grünfohl		- 16		1 40 1	10
Romijde-Robl				2 - 1	18
Deibelbeeren			Sped (gerand)	184 1	80
Stadielbeeren			Schweineichmals	140 1	
Breigelbeeren	100			113	B
Trauben	122			100 100 100	12
Mepfel	-70			2-1	18
Birnen		28			信
	2		Bratmurit	180	偃
Sweifden	- 50			160	怕
Raftanien		- 30		100 100 10	
Gine Gans			iriid p. R.	- 96 -	B
Gine Ente		- 56			18
Gine Tanbe	11-144	-	The summer of the same	State of	2000

#### Lamilien-Undprichten

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 98. Abend-Ausgabe.

Montag, den 27. februar.

47. Jahrgang. 1899.

### unsttechnische ecepte

Dilettanten, Kunstgewerbetreibende. Gewerbetreibende, Werkstatt und Haus. Zusammengestellt ve

Hermann Bouffier,

acad. Zeichenlehrer, Lehrer an der Kunst- und Baugewerbeschule Wiesbaden.

Zum Preise von 1.60 Mk. zu beziehen durch die Buchhandlungen oder direct von Adolf Jaeger, Verlag, Wiesbaden.

#### Vanille-Block-Chocolade

J. Rapp Nachf.,

Mechtes nordbeutiches Rornichrot = Brod,

täglich frife, per Laib 40 Bf. Brod= und Feinbaderei

Wilhelm Schütz,

Ede der Morike und Goetheftraffe, Feinsten unverfälschten

## Medizinal-Leberthran

Central-Drogerie (Inh. Wilhelm Schild), Friedrichstrasse 16 und Michelsberg 23

Frische Eier.

lgroße Gier per St. 5 Bi, 25 St. Mt. 1.10 rims ichwere Gier 6 25 . 1.45 ichwerfte ital. Gier 7 25 1.40 Emil Zorn, Friedrichstraße 45. 2829

#### Schinken! Schinten!

mild gefalgen, 4-6 Pfb. fcwer, in nur prima Qualität per Bib. 55 Bf.

Kölner Conjum = Anftalt,
Edwalbacherftraße 23.

Th. Eugradwbutter per Bid. 100 Ht. 108, bet 5 Bid. 10t. 103,
"Zandbutter per Bid. 100 Ht. bet 5 Bid. 10t. 103,
"Buetficen-Lativerge per Bid. 20 Bid. bet 5 Bid. 18 Bid.,
"Ridentraut per Bid. 15 Bid. bet 5 Bid. 18 Bid.,
"Aidentraut per Bid. 15 Bid. bet 5 Bid. 18 Bid.,
"Camifchte Warmetade per Bid. 25 Bid. bet 5 Bid. 28 Bid.
"Bidentraut der Bid. 125, bet 5 Bid. 28 L. 130,
"Bidentraut per Bid. 125, bet 5 Bid. 28 L. 130,
"Bidentraut per Bid. 125, bet 5 Bid. 28 L. 130,
"Bidentraut per Bid. 125, bet 5 Bid. 28 L. 130,

A. Nicolay, Gde ber Rarifrage 22 und

#### Diät und Nährmittel:

verräthig bei Wilh. Heinr. Birck.

H. W. Erkel, Wilhelmstr. 34.

H. W. Erkel, Wilhelmstr. 34.

#### Bis Ende Februar

gewähre ich, um meinen Umzug nach Wilhelmstrasse 44, Ecke Taunus- und Wilhelmstrasse (Hotel Block), zu erleichtern,

auf alle confectionirten Waaren, fertige Damen-O wäsche, Negligées, Unterröcke, Schürzen, Kinder-Kleidchen, Mäntel und Hütchen, Herren-Hemden, Kragen und Manschetten etc. etc.

und verkaufe ausserdem

eine grosse Parthie Tischzeuge, Handtücher, Gardinen, Stepp- und Dannendecken, wollene Schlafdecken etc. etc.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

**H. W. Erkel**, Wilhelmstrasse 34.



# Geschäfts - Aufgabe

verkaufe sämmtliche Artikel, als:

Federn, Blumen, Bänder, Spitzen, Schleier, Sammte, Glacé- u. Stoff-Handschuhe, Weiss- u. Wollwaaren, Kragen u. Manschetten, Cravatten, Stickereien, Besatzartikel, Kurzwaaren aller Art, Korsetten etc..

zu u. unter Selbstkostenpreis.

Clara Dries. Bahnhofstrasse 20.

## Bollständiger Möbel-Ausverkauf.

Der grobe elegante Baden mit Berfftatte und Magaginraumen, welcher fich für jebes große u. beffere Geichalt ber eines belber eignes, if per figit gu vermietben.

Willi. Schwenck, 40. Tannusstraße 40.

paraturen an Schmucksachen aller Art und Taschenuhren billigst und schnell. Lager in Schmucksachen, Trauringen etc.

> Julius Rohr, Juwelier, Neugasse 18/20. Geschäftsgründung 1833.



Ludwig Kopp's

ist das Ideal einer Fussbekleidung für Knaben und Mädehen. 2083

Alleinige Niederlage in Wiesbaden bei

F. Herzeg,

Langgasse 44, Ecke der Webergasse.

## 



Bienen= houig

1 Mart

per Bfund obne Glas (aarantift rein). Bestellung per Karte wird fojest relebigt. Die Besichtigung meines Standes, über 80 Böller, jern

Carl Praetorius, nur Waltmihlftraße 32.

Marke Apollo, Ringapfel, Marke Apollo, Ia Qualität.

Emil Zorn, Friedrichstr. 45.

ma Landbutter per Pfd. 98 Pf., bei 5 Pfd. 95 Pf., gate Tofelbutter per Pfd. 110 Pf., radmu Zafelbutter per Pfd. 116 Pf., radmu Zafelbutter per Pfd. 115 Pf., ndred. fg. Laib, riddiges Schoidt. 38 Pf., siifdtes Brod. 1g. Laib, riddiges Schoidt. 38 Pf., siifdtes Brod. 1g. Laib, riddiges Schoidt. 42 Pf. lidden: Zweiden d. Pfd. 24 Pf. siifden: Zweiden d. Pfd. 24 Pf. uifdte Opfmarmeladen per Pfd. 27 Pf. Cammitlide Tofens Schoiden D. Pfd. 24 Pf. Cammitlide Tofen Sciece und Narmeladen find in 1611. Schoiden Dreffe vorrätbig.

Confumballe Jahuftrage 2.



150 Bf. Kilo-Biidje Serfules-Yaf, Pf. Lico-Bade Rarieruber Lad, 35 Pf. per Schoppen pp. Leindiffrnih empficht 2402 Carl Ziss. Grabenftrafe 30.

Derren-Aminge werden unter Garonie nach Mo ofen I Ho Mrt. Neuversieher 10 Mr. Mode gewende tre. Afeider ger, u. reparte bei M. Mebene, der nienkre, C. etc., maje Michenier. Medde, Moffend



#### Dr. W. Schlottmann'sche

Privat-Real- u. Handelsschule mit Pensionat, Offenbach n. M., Maiser-trasse 12—19. (F. a. 1294/15) P18 Ginfabr.-Arcibolatgenrecht feit 1883. Sehr gute Grjolge. Liebevolle Bflege u. Grziehung.

Dr. W. Schlottmann.

IRRI seteure, compl., mit 1/1 Mir. Schlauch, von 2 Mic. an. Gresundheitsvon 2 Mic. an. GresundheitsBinden, beitse, ettificendes

Binden, beitse, ettificendes

Rubberger and Burger and

Charles Mueller, American Dentist, Taunusstrasse 5, vis-à-vis dem Kochbrunnen.

Plomben von 3 Mark an, künstliche Zähne von 5 Mark an, ganze Gebisse von 100 Mark an, Zahnziehen 1 Mark, Zahnziehen mit Lachgas 4 Mark.

Sprechstunden von 10-1, 2-5 Uhr.
Klinik für Unbemittelte von 8-10 Uhr Vormittags.

## A. Bark, Hof-Photograph,

Museumstrasse 1. — Telephon 481.

Bei Beginn der Peilibjahrs-Salvan empfehle den geehrien Heerschaftes mein Lieller zur Anfertigung von Portraits und Grappenbildern in jeder Art und Grösse bei gediegraster Aus-führung zu biltigen Preiven. Aufrüge für Ostor-Geschenke erhitigt im Interesse der Ausführung möglichst frühzeitig.

A. Bark, Museumstrasse 1.

#### Wöchnerinnen: Kranke:

## und Kinder:

Tropon.

Chr. Tauber, Telephon 717, Apparate und Bedarfsartikel für Amateur-Photographie.

#### Süßrahm-Tafelbutter

Bfund Mif. 1.12, bei 5 Bid. Mif. 1.08.

Geräucherte Rennthierzungen, Aechte Hausmacher Eiernudeln,

Niederrhein. Kornbrod, Matjes - Häringe, Malta - Kartoffeln

> J. M. Roth Nehf., 4. Grosse Burgstrasse 4.

## Mepfel, andgeschnittene, per Bit

## Messina- u. Blut-Orangen

Prachtvolle siisse Waare, Dutzend von 50 Pf. an. Hermann Neigenfind,

Brima Bürftchen, Moar 12 Bi., töglich frifd

Wäschemangeln .



Untomatijche Manie= Maffenfänger

fangen ohne Beauffichtigung bis 20 Stud in einer Racht, hinterlaffen feine Mitteenung, ftellen fich von felbft unb fommen unter jede Kommobe, Schant'ze, gestellt werben. Ueberall bie beiten Urfolge.

lge. Berfauf bei : Kilhelm Thon. Ellenbogengaffe S, stocks. Goldgoffe II. M. Moust, Mehyergaffe I, Nob. elier, Mauergaffe IZ.

in Hofrach und Universitäts Professon und fün f Acerste begutachteten et diblich von Gericht meine überrassende Erfundung gegen vorzeitige Edwin de! Brofchüre mit diesen Gutachten und Gerichtsurtheil france für 20 Pfg. Warten.

Ge criffit nicht Achalicsel
Paut Gassen, Kdin a. Uh. No. 36.

Patente Bewegen und verwerthen
H. & W. Pataley,
Berlin NW., Louisenstrass 23,
10 Filinten. (F.s. 180/11) F99

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

## Zahn-Atelier Paul Rehm,

Sprechst. 9-5 Uhr.

Vierräderigen Handtvagen, febr gesant für Schreiner und Topeglier, noch wie neu, billig pu vertauten Goldansse 12.

Bu verfaufen: ar Ant

Bu verkaufen

in feiniter Bage, größerer Gurfen, nabe Ru Bart, 41 Ruiben, 8 Fimmer, 5 Maniarb Rundblid. 3mmobiliem-Abtheilung J. Schottenfels & Co., Bierbaden, Theater-Colounate 36 37.

Bu verkaufen fleine Villa nabe bem Bald, berrich

demodilien-Abibeilung J. Selectivafets & Co Miesbaden, Theater-Colonicade 36:87.

Billa (Benfion), befte Klutige, Gorten, 15, Jimmer. Smmobillen-Albheilung J. Schoate-arely a Co., Distribution of Theoretical Colombia 2007.

Enche ?—8000 Mr. ale 2. Appolit. nach habter Tags auf m. Grundftid n. dem Kalier-Ariedrich-Aling. Bern. Rann, D. Jindy. P. G. wlick. Bahnhoffic. 20. 341 Gefangunterricht. Raberes in bet Budgban

Anfertigung eleg. Damen-Costilme

Schullofal.

Für Ottober iv, in d. A. der Abeinftrote is, einige Tageblinnben ein Zaal mit Gartent Brecken god, Der Gartent wird jeht icon. Dffecten mit Breisang, nuter 202 den